

Prof. Dr. Hartmut Lichtenthaler  
Botanisches Institut der Universität  
Kaiserstraße 12  
D-7500 Karlsruhe  
tel. 0721/608 3832

Karlsruhe  
Konstanz  
25.8.1980/Me

MITTEILUNGEN DER SEKTION PFLANZENPHYSIOLOGIE  
DER DEUTSCHEN BOTANISCHEN GESELLSCHAFT

An alle Mitglieder der DBG

Liebe Kollegen!

1. Auf der Versammlung der Sektion Pflanzenphysiologie am 28.5.1980 in Bochum wurde Prof. Dr. H. Lichtenthaler, Karlsruhe zum Vorsitzenden und zum nationalen Delegierten bei der FESPP (Federation of European Societies of Plant Physiology) gewählt und Prof. Dr. M. Bopp, Heidelberg zu seinem Stellvertreter.

Dem bisherigen Vorsitzenden Herrn Kollegen Ulrich Lüttge, Darmstadt möchten wir an dieser Stelle nochmals den Dank der Sektion für seine erfolgreiche Tätigkeit aussprechen.

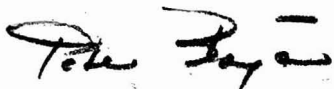
2. Der zweite FESPP-Kongreß fand vom 28.7. bis 1.8.1980 in Santiago de Compostela, Spanien unter reger Beteiligung aller Mitgliedsländer statt. Prof. Dr. R. Antoszewski wird 1982 (voraussichtlich September) den 3. FESPP-Kongreß in Warschau organisieren.
3. Die FESPP hat sehr große Resonanz gefunden, organisiert Tagungen, Workshops, Fortbildungskurse für Studenten, fördert den wissenschaftlichen Austausch zwischen allen europäischen Ländern. Der FESPP gehören inzwischen Gesellschaften der folgenden 16 Länder an; Anzahl der Mitglieder in Klammern:

Niederlande (72), Belgien (94), Frankreich (309), Spanien (240), Portugal (37), Skandinavische Länder (236), England (388), Bundesrepublik (160), Österreich (17), Schweiz (115), Italien (53), Jugoslawien (16), Griechenland (4), Israel (14), Polen (144) und Bulgarien. Der Beitritt weiterer osteuropäischer Länder ist in Vorbereitung.

Im Vergleich zu den anderen europäischen Ländern sind wir nur mit einer geringen Mitgliederanzahl vertreten. Im Hinblick auf die europäische Zusammenarbeit und den Austausch bitten wir daher alle

interessierten Kollegen, der Sektion Pflanzenphysiologie beizutreten. Der Beitrag beträgt DM 10,- und wird in voller Höhe an die FESPP weitergeleitet. Er ist zusammen mit dem Jahresbeitrag der Deutschen Botanischen Gesellschaft bis spätestens März eines jeden Jahres zu überweisen (Deutsche Botan. Gesellschaft e.V., Konto-Nr. 34 322, Städt. Sparkasse Göttingen, BLZ 260 500 01).

4. Beim FESPP Council Treffen in Santiago hat man sich allgemein gegen ein FESPP Synopsis Journal ausgesprochen, sich jedoch auf die Gründung eines FESPP Journals, das Manuskripte auf herkömmliche Weise in voller Länge publiziert, geeinigt. Ab 1981 sollen dreimal im Jahr FESPP Newsletters erscheinen. Für 1982 ist die Erstellung eines "FESPP Society and Member Directory" vorgesehen, das die Namen und Adressen aller FESPP-Mitglieder enthält.
5. Die International Association of Plant Physiology (IAPP) bringt 1982 ein Member Directory heraus. Von der Bundesrepublik werden alle aufgenommen, die der Sektion Pflanzenphysiologie beigetreten sind. Durch Zahlung des Beitrages von DM 10,- an die DBG und Mitteilung Ihres Beitritts nach Karlsruhe bis Ende Oktober 1980 können Sie noch in diese weltweite Liste aufgenommen werden.
6. Die Scandinavian Society for Plant Physiology bietet allen Mitgliedern der Sektion Pflanzenphysiologie den verbilligten Bezug von Physiologia Plantarum und das volle Publikations-Privileg (bisher nur für Mitglieder der skandinavischen Gesellschaft) an! Ein entsprechendes Angebot liegt auch von der polnischen Academy of Science für Acta Physiologiae Plantarum vor. Für das Journal of Experimental Botany wird eine ähnliche Regelung angestrebt; entgegen einer früheren Auskunft gibt es dieses Privileg zur Zeit noch nicht.
7. Das Reisebüro Meon Group Travel (32 High Street, Petersfield, Hampshire GU 32 3JN, England) bietet als offiziell beauftragtes Reiseunternehmen eine Package Tour zur Teilnahme am International Botanical Congress 1981 in Sydney, Australien an. Der Preis von DM 4585,- ab Frankfurt ist recht hoch; enthält allerdings Übernachtung, registration fee, field trip costs, etc. Alle, die sich beim Kongreßbüro in Sydney angemeldet haben, werden in Kürze direkt angeschrieben.



Peter Böger, Konstanz  
Vorsitzender des "Advanced  
Courses Committee" der FESPP



Hartmut Lichtenthaler, Karlsruhe  
Sektionsvorsitzender und  
FESPP-Delegierter